

WIR HALTEN DEN LADEN AM LAUFEN.
JETZT SEID IHR DRAN!

Ein völlig unzureichendes Angebot! Deshalb:

WARNSTREIK !

Das lange angekündigte „Angebot“ der öffentlichen Arbeitgeber liegt seit Freitag auf dem Tisch. Kurz gesagt: Auf das Angebot hätten die Arbeitgeber verzichten können, wir sind aber #unverzichtbar!

Neben einem Angebot für Lohnsteigerungen über drei Jahre, das jeden Respekt vermissen lässt, beinhaltet das Angebot auch eine Reihe von Verschlechterungen.

In den letzten Tagen und Wochen haben wir vielfach gezeigt, dass wir auch unter Einhaltung der Hygiene- und Abstandsregeln streiken und öffentlich aktiv sein können. Dies müssen wir in den nächsten Tagen genauso konsequent fortsetzen, um den Arbeitgebern nochmal deutlich zu machen: In der 3. Verhandlungsrunde erwarten wir ein echtes Angebot!

Wir fordern unverändert vom Bund und den Kommunen (VKA):

- Erhöhung der Tabellenentgelte um 4,8 Prozent, mindestens aber um 150 Euro monatlich.
- Erhöhung der Entgelte der Auszubildenden, Studierenden und Praktikant*innen um 100 Euro monatlich.
- Laufzeit zwölf Monate.
- Tarifierung der Ausbildungsbedingungen der Studierenden in den bislang nicht tariflich geregelten praxisintegrierten dualen Studiengängen.

Wir rufen daher alle Tarifbeschäftigten, Auszubildenden und Praktikant*innen bei der Stadt Essen

**am Dienstag, den 20. Oktober 2020,
von Beginn der frühesten Frühschicht bis Ende der
spätesten Spätschicht**

zum Warnstreik auf!

**Treffpunkt: 10.30 Uhr, Parkplatz P2 Messegelände Essen
Treffpunkt f. Beschäftigte Grün und Gruga: Hauptkasse, 10.30 Uhr
(keine Parkmöglichkeit – bitte P 1 oder P 3 nutzen)**

Beachtet auch beim Streik die geltenden Hygiene- und Abstandsregeln!
(Abstand, Maske, Handhygiene)

TARIFRUNDE POWERED BY

ver.di